



SZU Medienmitteilung

Generalversammlung vom 31. Mai 2023: Komfort und Pünktlichkeit im Jahr 2022 markant gesteigert

31.5.2023

Heute fand die Generalversammlung der Sihltal Zürich Uetliberg Bahn SZU AG in Zürich statt. Das Jahr 2022 war sehr erfolgreich, da die SZU gleich mehrere Zukunftsprojekte umsetzen und damit den Komfort und die Pünktlichkeit markant steigern konnte. Als neue Mitglieder wurden Manuela Hutter Chalmers und Marco Luggen in den Verwaltungsrat aufgenommen. Die anwesenden Aktienbesitzenden stimmten allen Anträgen des Verwaltungsrats, darunter auch der Fusion mit der Luftseilbahn Adliswil-Felsenegg LAF AG, zu.

Die Generalversammlung fand in den Räumlichkeiten der Arena Cinemas in Zürich statt. Verwaltungsratspräsidentin Andrea Felix begrüsst 143 Aktienbesitzende, die insgesamt 89'270 Stimmen und damit rund 91,8 Prozent des Aktienkapitals vertraten.

Projekte mit hohem Kundschafsnutzen umgesetzt

Bei der Erläuterung des Geschäftsberichts sprachen Verwaltungsratspräsidentin Andrea Felix und Direktor Mischa Nugent über die wichtigsten Themen des Jahres 2022. Die SZU hat intensiv an der Umsetzung der beschlossenen Strategie SZU_4.0 gearbeitet und bezüglich Komfort und Pünktlichkeit bedeutende Fortschritte erzielt.

Um das vorausgesagte starke Nachfragewachstum bewältigen zu können, ist ein Ausbau des Angebots erforderlich. Der Bund, der Kanton Zürich und die SZU investieren in den nächsten zehn Jahren rund 800 Millionen Franken in neues Rollmaterial und die Infrastruktur, um die Fahrgäste pünktlicher, bequemer und schneller ans Ziel zu bringen.

Im Sommer hat die SZU nach fast 100 Jahren die Uetlibergbahn S10 von Gleichstrom- auf Wechselstrombetrieb umgestellt. Zudem wurden ein zusätzlicher Spurwechsel auf Höhe des Google-Gebäudes eingebaut und fünf neue Zugkompositionen in Betrieb genommen. Mit der erfolgreichen Umsetzung dieser Projekte hat die SZU wichtige Bestandteile des Modernisierungsprogramms SZU_4.0 realisiert und damit die Pünktlichkeit sowie den Komfort für die Fahrgäste markant gesteigert.

Weitere Projekte befinden sich in Vorbereitung. So werden 2023 in etwa die Fahrbahn von der Station Zürich Selnau bis zum Sihlhölzli erneuert, aber auch längerfristige Vorhaben wie der Bau einer neuen Rollmaterial-Unterhaltsanlage, die Erneuerung des Bahnhofsgebäudes in Adliswil oder die E-Bus-Strategie beim Zimmerbergbus vorangetrieben.

Sämtliche Anträge des Verwaltungsrats genehmigt

Die anwesenden Aktienbesitzenden genehmigten den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2022 sowie die Verwendung des Bilanzergebnisses in Höhe von -CHF 1'844'355 und entlasteten die Mitglieder des Verwaltungsrats.

Ebenso gutgeheissen wurde die Fusion zwischen der Sihltal Zürich Uetliberg Bahn SZU AG als übernehmende Gesellschaft und der Luftseilbahn Adliswil-Felsenegg LAF AG, rückwirkend per 1. Januar 2023. Die SZU und die LAF waren bis anhin zwei rechtlich unabhängige Transportunternehmen, die LAF bezog jedoch sämtliche Personal- und Geschäftsführungsleistungen von der SZU. Die nun von den Aktienbesitzenden beider Gesellschaften bewilligte Fusion soll sicherstellen, dass der Luftseilbahnbetrieb als integrierter Bestandteil des öffentlichen Verkehrs im Marktgebiet Zimmerberg erhalten bleibt. Weiter sollen die Corporate Governance mit klarerer Verantwortung verbessert und die Gesamtkosten durch den reduzierten administrativen Aufwand und die Beseitigung von Doppelspurigkeiten gesenkt werden. Die Luftseilbahn wird unter dem etablierten Namen «Felseneggbahn» weiterbetrieben.

Gleichzeitig stimmten die Aktienbesitzenden der generellen Revision der Statuten insbesondere in Bezug auf rechtliche Neuerungen sowie Anpassungen an Best Practice zu.

Hutter und Luggen in den Verwaltungsrat gewählt

Danach gab es Neuwahlen in den Verwaltungsrat. Die Anteilhabenden wählten Manuela Hutter Chalmers, Leiterin Finanzen und Services der Schweizerischen Südostbahn AG, und Marco Luggen, Leiter Seilbahnen und Wintersport der Jungfraubahnen, für die Amtsdauer von drei Jahren zusätzlich ins oberste Führungsgremium. Sie verstärken den Verwaltungsrat mit Finanz- und Seilbahnkompetenz.

Der SZU-Verwaltungsrat ist einerseits aus Fach- und Führungsexperten und andererseits aus lokal verankerten Personen zusammengesetzt. Dieser Mix erlaubt es, Themen aus verschiedenen Perspektiven anzugehen und gleichzeitig die notwendigen Kenntnisse der lokalen Situation zu gewährleisten und hat sich bewährt. Kandidierende für den Verwaltungsrat werden jeweils von einem Nominationsausschuss umfassend befragt und sorgfältig ausgewählt.

Als letztes Traktandum wurde die KPMG AG, Zürich als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2023 wieder gewählt.

Kontakt

Medienstelle SZU
+41 44 206 45 29
medienstelle@szu.ch



Die Aktienbesitzenden stimmten sämtlichen Anträgen des Verwaltungsrats zu.



Die neuen Verwaltungsräte Marco Luggen (links) und Manuela Hutter Chalmers (rechts) mit Verwaltungsratspräsidentin Andrea Felix.

SZU_4.0: Wer bei uns einsteigt, hat mehr vom Leben

In den letzten 30 Jahren hat sich die Zahl der Passagiere bei den Verkehrsmitteln der Sihltal Zürich Uetliberg Bahn SZU verfünffacht. Und der Verkehr nimmt weiter zu: In den nächsten Jahren wird das Fahrgastaufkommen nochmals um die Hälfte zunehmen und sich bis 2050 gar verdoppeln. Um dieses gewaltige Wachstum ohne Komfort- und Stabilitätseinbussen zu bewältigen, ist ein Ausbau des Angebots nötig. Deshalb investieren der Bund, der Kanton Zürich und die SZU in den nächsten Jahren rund 800 Millionen Franken in neues Rollmaterial und in die Infrastruktur. So bringt die SZU alle pünktlicher, bequemer und schneller ans Ziel.



Mehr Informationen und Bild-Download unter:
www.szu.ch/medien